



Lebensbeschleunigung

Jugendliche und junge Erwachsene haben oft das Gefühl, ihr Leben würde auf einer Rennbahn stattfinden: Hektik, Stress, das Gefühl, nicht gut genug zu sein oder zu kurz zu kommen. Ich glaube, dieses Gefühl hat im Vergleich zu früher zugenommen. Weil es viel mehr Möglichkeiten gibt als noch vor 40 Jahren: Das Internet und die sozialen Medien geben einen ganz anderen Lebensrhythmus vor als Brief, Postkarte oder der Münzfernsprecher auf dem Dorfplatz. Und Weltregionen, die früher für die allermeisten noch in weiter, unerreich-

barer Ferne lagen, sind auf einmal erreichbar. Bildungs- und Berufsmöglichkeiten haben sich vervielfältigt, sind aber auch unsicherer geworden. Und über allem schwebt das Gefühl, keine Zeit mehr zu haben angesichts der vielfältigen Bedrohungen durch Krankheiten, Kriege und besonders dem Klimawandel. Mit der Sorge, die letzte Generation zu sein, die den Klimawandel noch aufhalten kann, kommt man nicht zur Ruhe. Leben auf einer Rennbahn. Wehrt euch!

